



PRESSEMITTEILUNG

ÜBERLINGEN, DEN 17.02.2021

Landesgartenschau Überlingen startet am 9. April mit umfassendem Hygienekonzept

Die Landesgartenschau Überlingen findet 2021 statt – unter Einhaltung eines umfassenden Hygienekonzepts. „Nach derzeitigem Stand der Dinge gehen wir gesichert von der Eröffnung am 9. April aus“, so Roland Leitner, Geschäftsführer der Landesgartenschau Überlingen 2020 GmbH. „Wir gehen aber auch davon aus, dass wir mit Einschränkungen vor allem bei den Indoor-Veranstaltungen rechnen müssen, selbst wenn die Bundeskanzlerin in ihrer Öffnungsstrategie die Öffnung zum Beispiel von Museen ab einer Inzidenz von 35 im März in Aussicht stellt.“ Das LGS-Team ist für alle Szenarien vorbereitet. „Das Gelände wird aufgemacht, eine Verschiebung um noch ein Jahr ist ausgeschlossen“, stellt Geschäftsführerin Edith Heppeler klar.

Selbstverständlich werde die Geschäftsführung die Entwicklung der Corona-Pandemie aufmerksam verfolgen. Roland Leitner: „Am 3. März, wenn die Bund-Länder-Konferenz zum nächsten Mal tagt, sehen wir vielleicht klarer. Im Augenblick bin ich sehr zuversichtlich. Auch Politiker und Wissenschaftler halten die angestrebte Inzidenz von 35 bis März für erreichbar. Dann hätten auch wir eine größere Planungssicherheit.“ Ungeachtet der derzeit positiven Entwicklung verschiebt die Landesgartenschau Überlingen 2020 GmbH den für den 9. April geplanten feierlichen Eröffnungsakt mit vielen Ehrengästen auf der Sparkasse-Bodensee-Bühne auf den 19. Mai. „Auch wenn wir am Anfang vielleicht noch kein volles Programm bieten können, unsere Ausstellungsbereiche werden dennoch attraktiv, in einem Top-Zustand und rechtzeitig zum Frühling einen Besuch wert sein“, so Edith Heppeler.

Zum von der Landesgartenschau-Gesellschaft vorgelegten Sicherheitskonzept hat die Öffentliche Ordnung der Stadt Überlingen das „Einvernehmen“ bereits hergestellt, wie es offiziell heißt. Das Hygienekonzept ist integraler Bestandteil des Sicherheitskonzeptes. „Damit starten wir zu Beginn, in der Hoffnung, dass im Verlauf der 192 Tage Landesgartenschau ein etwas unbeschwerter Gartenschau-Besuch mit eventuell weniger Einschränkungen möglich sein wird. Lockern können wir immer“, so Roland Leitner.

Landesgartenschau
Überlingen 2020 GmbH
Bahnhofstraße 19
88662 Überlingen

T +49 7551 / 309739-0
Mobil: 0175 2416621
F +49 7551 / 309739-39

info@ueberlingen2020.de
www.ueberlingen2020.de

Geschäftsführer:
Roland Leitner
Edith Heppeler

Aufsichtsratsvorsitzender:
Oberbürgermeister Jan Zeitler

Pressekontakt:
Petra Pintscher

T +49 7551 / 309739-16
p.pintscher@ueberlingen2020.de



Was die Landesgartenschau Überlingen 2020 GmbH konkret plant:

Online-Ticketing

Normalerweise werden bei Gartenschauen viele Tickets an der Tageskasse verkauft. Da Überlingen als erste Landesgartenschau in Baden-Württemberg ein elektronisches Ticketsystem eingeführt hat, läuft der online Ticketkauf problemlos und wird auch empfohlen. Damit kann der Ticketverkauf an der Tageskasse, der nach wie vor natürlich möglich ist, auf das Notwendigste beschränkt werden. Selbstverständlich behalten alle bereits gekauften Tickets ihre Gültigkeit. Von den rund 17 000 Dauerkarten wurden lediglich rund 300 aus den unterschiedlichsten Gründen zurückgegeben.

Zeitfenster

Die LGS-Besucherinnen und Besucher müssen ein Zeitfenster zur Anreise buchen. Das gilt sowohl für Gruppenreisende (buchbar direkt über die LGS) als auch für Individualreisende über das online Ticketportal. Dauerkartenbesitzer sind davon ausgenommen, für sie gibt es Kontingente.

Bus-Shuttle

Der mit ursprünglich drei Bussen geplante Shuttle vom LGS-Parkplatz in der Nußdorfer Straße zu den Ausstellungsbereichen in der Innenstadt wird aufgestockt. Die Gartenschaubesucher sollen sich von Beginn an wohlfühlen und sich nicht durch zu geringe Transportkapazitäten in ihrem Sicherheitsgefühl beeinträchtigt sehen.

AHA

Erstinformation über die aktuell gültigen Verhaltensregeln gibt es bereits am Parkplatz, an zahlreichen Willkommenspunkten (je nachdem ob der Gast mit der Bahn, dem Bus, dem Schiff oder dem Pkw anreist) und selbstverständlich online auf der Homepage der Landesgartenschau Überlingen. An vielen Stellen weist eine sogenannte „Nette Tafel“ auf die Einhaltung von Mindestabständen, das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes und die Hygienevorschriften hin. Zusätzlich sind ehrenamtliche Lotsen und externe Dienstleister im Einsatz, um auf die Einhaltung der aktuellen Corona-Hygienevorschriften zu achten. Desinfektionsmittelpender werden an allen Sanitärbereichen und den Eingängen sowohl Indoor als auch Outdoor angebracht und es werden zusätzliche Toilettencontainer aufgestellt.



Ampel-System

Die Zahl der Besucherinnen und Besucher in den Geländebereichen (Maßgabe 1,50 Meter Abstand im Radius) wird je nach Geländegröße begrenzt. An den jeweiligen Eingängen werden Zählampeln stehen, um die aktuellen Besucherzahlen über Grün oder Rot zu dokumentieren und entsprechend zu regeln.

Einschränkungen bei Veranstaltungen

Veranstaltungen werden mit reduziertem Sitzplatzangebot durchgeführt, um die Einhaltung des 1,50 Meter-Abstandes zu garantieren. Platzkarten für Highlight-Veranstaltungen (vor allem freitags, samstags, sonntags) können in Form von Onlinetickets ohne weitere Kosten online reserviert werden.

Registrierungsformulare für den Zuschauerbereich der Bühne des Treffpunkts Baden-Württemberg und die Tribüne der Sparkasse-Bodensee-Bühne müssen ab einer Verweildauer von 15 Minuten ausgefüllt werden. Das gilt nur im Tagesgeschäft, bei großen Veranstaltungen ist die Registrierung über die Platzkarte abgedeckt. Weitere Maßnahmen:

- Registrierungspflicht für Indoor-Veranstaltungen zum Beispiel im Landkreispavillon und dem Treffpunkt Baden-Württemberg im Pflanzenhaus. Wenn möglich wird es getrennte Ein- und Ausgänge bei den Indoor-Veranstaltungen geben.
- Es werden zusätzliche Rasterflächen im Uferpark als Eventwiese ausgewiesen.
- Beschränkung der Personenanzahl in ausgewiesenen Veranstaltungsbereichen etwa der Aktionswiese oder dem Holzdeck an der Beach-Bar im Uferpark oder dem Grünen Salon in den Villengärten.
- Veranstaltungsformate werden, wenn möglich, ohne Pause gespielt, um plötzliche Ansammlungen zu vermeiden.
- Erhöhung des Bus-Shuttle-Taktes vor Veranstaltungsbeginn und nach Ende.
- Medizinische Maskenpflicht auf allen Wegen im eingezäunten Veranstaltungsbereich, sobald man seinen Sitzplatz verlässt.
- Aufgestocktes Personal bei Großveranstaltungen, um eine rasche Einweisung der Besucher auf die Plätze zu gewährleisten.



- Einrichtung von vier Willkommenspunkten, an denen durch geschultes Personal Fragen beantwortet werden können und für reibungslose Abläufe gesorgt wird.

Einbahnsystem

Innerhalb der LGS-Flächen ist eine Entzerrung der neuralgischen Punkte – es gibt vor allem in den kleinen Ausstellungsbereichen Engstellen – durch Einbahnsysteme möglich. Bei Gästeführungen wird die Gruppengröße halbiert.

Gastronomie:

Die beiden Gastronomen in den fünf Ausstellungsbereichen handeln eigenverantwortlich bei der Umsetzung der dann aktuellen Vorgaben.

Im Servicebereich der Homepage der Landesgartenschau www.überlingen2021 werden die Besucherinnen und Besucher laufend über die aktuelle Situation und die entsprechenden Maßnahmen informiert.